



Newsletter der Tennisabteilung

(Nummer 14/9. Mai 2020)

Liebe Tennisfreundinnen und -freunde!

Rund anderthalb Wochen nach dem 90. Geburtstag des SV Rosellen hatte die Tennisabteilung einen weiteren Grund zur Freude, denn seit dem 7. Mai ist Tennis bei uns unter Einschränkungen wieder erlaubt. Ab dem 11. Mai startet auch das Training der Tennisschule Richter wieder. Was genau das für das Spielen auf unserer Anlage bedeutet, erfahrt Ihr in diesem Newsletter. Zudem blicken wir auf den hoffentlich letzten tennisfreien Monat für eine lange Zeit zurück und wagen einen Ausblick auf die kommenden Wochen.

Wir wünschen viel Spaß beim Lesen!

Eure Abteilungsleitung

1) Die aktuellen Corona-Maßnahmen der Tennisabteilung (Stand: 9. Mai)

Damit die Ansteckungsgefahr auf unserer Anlage im Hinblick auf die Corona-Pandemie minimiert wird, setzt die Tennisabteilung des SV Rosellen auf Grundlage der Empfehlungen der Landesregierung, des Deutschen Tennis Bundes und des Tennisverbandes Niederrhein **folgende Maßnahmen um, die bis auf Weiteres gelten und die klassische Spiel- und Platzordnung ergänzen:**

- Auf der Tennisanlage herrscht ein durchgängiger, selbstverantwortlicher Mindestabstand von 1,5 Metern.
- Die Küche, Umkleidekabinen und Duschen im Clubhaus sowie das Kühlhaus bleiben geschlossen. Die Gästetoilette, auf der sich Desinfektionsmittel und Einweg-Papierhandtücher befinden, und die Stecktafel können genutzt werden.
- Die Gänge zur Gästetoilette und zur Stecktafel sind ausgeschildert. Letztere sollte nur benutzt werden, wenn größerer Andrang herrscht.
- Unsere Spielbänke wurden mit einem Mindestabstand von 1,5 Metern aufgestellt und dürfen nicht verrückt werden.

- Der generelle Spielbetrieb außerhalb der Tennisschule Richter findet vorerst ausschließlich im Einzel (nicht im Doppel/Mixed) statt. Hierfür dürfen nur 2 Spielerinnen und Spieler gleichzeitig einen Tennisplatz betreten (wenn dieser bereits geräumt wurde).
- Der Trainingsbetrieb der Tennisschule Richter geht ab dem 11. Mai los und wird in Gruppen von bis zu vier Spielern zugelassen. Die Trainer sind darüber informiert, auf den Plätzen den Mindestabstand zwischen den Spielerinnen und Spielern und die Hygienevorschriften einzuhalten. Alle weiteren Informationen zum Training können über Olaf Richter in Erfahrung gebracht werden.
- Auf die bisher üblichen Handshakes vor und nach dem Spielen wird verzichtet.
- Das Zuschauen bei anderen Spielen ist nicht gestattet.
- Mit abgelaufener Spielzeit ist das Gelände der Tennisanlage nach dem Abziehen und Sprengen umgehend zu verlassen.
- Die neuen festen Trainingszeiten der Mannschaften (siehe Punkt 2) gelten ab dem 11. Mai.
- Die Mannschaftsführerinnen und -führer werden darum gebeten, keine größeren Treffen zu organisieren.
- Analoge und digitale Ansprechpartner für unsere Corona-Maßnahmen sind:
 - Martin Lück (martin.lueck.tennis@sv-rosellen.de; 0157/87060699),
 - Olaf Richter (olaf.richter.tennis@sv-rosellen.de; 0174/9303514) und
 - Lennart Meier (lennart.meier.tennis@sv-rosellen.de; 0157/37742327 sowie auf unserer Facebook- und Instagramseite)

2) Platzbelegungsplan 2020 veröffentlicht

Ab dem 11. Mai stellt der SVR seinen neun Erwachsenen-Mannschaften wieder Plätze zum Trainieren zu festen Zeiten zur Verfügung. Die Zeiten wurden ausgeweitet, damit trotz des vorläufigen Einzelspielgebotes möglichst viele Medenspielerinnen und -spieler sowie Mitglieder der Breitensportmannschaft für die (vermutlich) anstehende Wettspielsaison trainieren können. Ziel war es zudem, nicht mehr als zwei Mannschaften parallel einzuteilen. Die Mannschaftsführerinnen und -führer werden darum gebeten, die Spielkonstellationen der eigenen Mannschaftsmitglieder im Auge zu behalten. Bei den Platzreservierungen für die Tennisschule Richter ändert sich im Vergleich zum letzten Jahr nichts.

Die Termine und Plätze sind hier einsehbar:

<https://www.sv-rosellen.de/tennis/training-und-platzbelegungsplan>

Der Trainings- und Platzbelegungsplan 2020:

Tag	Akteur	Uhrzeit	Plätze
Montag bis Freitag	Tennisschule	14:00 bis 21:00 Uhr	2–3
Montag	Damen 30	17:00 bis 21:00 Uhr	4–5
Dienstag	Herren	17:00 bis 21:00 Uhr	jeweils zwei der Plätze 4–8
Dienstag	Herren 40/1	17:00 bis 21:00 Uhr	jeweils zwei der Plätze 4–8
Mittwoch	Damen 40	17:00 bis 21:00 Uhr	jeweils zwei der Plätze 4–8
Mittwoch	Breitensport	17:00 bis 21:00 Uhr	jeweils zwei der Plätze 4–8
Donnerstag	Herren 40/2	17:00 bis 21:00 Uhr	jeweils zwei der Plätze 4–8
Donnerstag	Herren 50	17:00 bis 20:00 Uhr	jeweils zwei der Plätze 4–8
Freitag	Damen	17:00 bis 21:00 Uhr	jeweils zwei der Plätze 4–8
Freitag	Herren 30	17:00 bis 21:00 Uhr	jeweils zwei der Plätze 4–8
Samstag	Breitensport	11:00 bis 13:00 Uhr	4–5

3) Warum dürfen im SV Rosellen (noch) keine Doppel gespielt werden?

Die Tennisabteilung konnte auf den für viele überraschenden Beschluss der Landesregierung vom 6. Mai, Tennis unter Einschränkungen bereits ab dem 7. Mai wieder zuzulassen, im Vergleich zu anderen Tennisvereinen, die erst in der kommenden Woche starten, sehr schnell reagieren. Bereits Wochen zuvor hatte die Abteilungsleitung die Verantwortlichen für die Corona-Maßnahmen benannt, die sich in der Folgezeit durch Informationen von Verbänden, Wissenschaft und Politik im In- und Ausland ein klares Bild machten, sich über kritische Fragen abstimmten und Vorsorgen trafen, sodass bei der kurzfristig einberufenen Abteilungsleitungssitzung am 6. Mai nicht mehr viel in die Wege geleitet und diskutiert werden musste.

Auch wenn wir natürlich wissen, dass Ihr alle heiß auf Doppel seid und das Verhalten unserer Mitglieder in den ersten Tagen seit Platzeröffnung wirklich vorbildlich war, bedeutet ein so früher Start eine spezielle Verantwortung, da wir ja nicht riskieren wollen, dass auf einmal alles wieder geschlossen werden muss. Für die ersten Wochen erwarten wir einen größeren Andrang als normalerweise üblich. Wenn dabei Verabredungen mit mehr als zwei Leuten wegfallen, ist bereits viel gewonnen. Des Weiteren kann die Abteilungsleitung den bis Ende Mai auch für die Doppel vorgegebenen Mindestabstand von 1,5 Metern aufgrund der möglichen Dynamik auf dem Platz im Gegensatz zu den von Trainern geleiteten Übungen der Tennisschule nicht garantieren bzw. kontrollieren. Wir wollen deshalb nichts überstürzen und sind davon überzeugt, dass unsere Mitglieder in den ersten Wochen auch ohne Doppel gut in die Saison starten werden.

Diese Entscheidung konnten wir zudem deshalb guten Gewissens treffen, weil bereits ab dem 30. Mai Kontaktsportarten in NRW erlaubt werden sollen. Angesichts der im Vergleich zu anderen Sportarten geringen Zeit, die man im Doppel näher als 1,5 Meter aneinander steht, sehen wir spätestens ab diesem Zeitpunkt im Hinblick auf die Gesetzeslage keinerlei Probleme mehr, die Doppel freizugeben. Solltet Ihr Euch bei der Einhaltung der von uns vorgegebenen Corona-Maßnahmen weiter mehr als vorbildlich verhalten, behalten wir es uns vor, die Doppel gegebenenfalls auch schon etwas früher zuzulassen.

4) Was geschieht mit den Meden- und Breitensportspielen?

Lange Zeit sahen die Prognosen für die diesjährigen Wettspiele äußerst düster aus, auch wenn die Medenspiele von Verbandsseite auf Mitte Juni bis Mitte September verschoben wurden und die Verantwortlichen durchgehend den Willen bekundeten, alles zu versuchen, sie stattfinden zu lassen. Am 24. April veröffentlichte der Tennisverband Niederrhein die genauen Spieltermine für unsere Medenmannschaften. Sie sind auf unserer Homepage einzusehen: <https://www.sv-rosellen.de/tennis/medenspiele-senioren/medenspiele-senioren>

Darüber hinaus sind mittlerweile auch die Termine für die Partien unserer Breitensportmannschaft SV Topspin Rosellen bekannt. Abzurufen sind sie hier: <https://www.sv-rosellen.de/tennis/breitensport>

Mit dem Plan der Landesregierung, als erstes Bundesland Kontaktsportarten und insbesondere sportliche Wettbewerbe ab dem 30. Mai wieder zuzulassen, stehen die Chancen auf das Stattfinden der Meden- und Breitensportspiele nun so gut wie lange nicht. Am 15. Mai wird auf einer Bundesausschuss-Sitzung des DTB entschieden, ob und wie der Spielbetrieb nach dem bereits veröffentlichten Zeitplan beginnen kann. Am 18. Mai entscheidet der Tennisverband Niederrhein, ob er sich den Empfehlungen anschließt, was als wahrscheinlich gilt.

Betont werden muss, dass die Wettspiele nicht automatisch stattfinden müssen, nur weil NRW sie prinzipiell erlaubt. Sollten andere Bundesländer nicht nachziehen, könnte eine bundesweit einheitliche Lösung getroffen werden, die die Wettbewerbe auch in den wenigen Regionen ausfallen lässt, in denen es theoretisch möglich wäre, sie abzuhalten. Gleichzeitig stehen als Mittelweg zwischen Absage und Zulassung in Normalform die Vorschläge im Raum, in diesem Jahr nur die Einzel zu spielen und/oder Auf- und Abstiege auszusetzen. Des Weiteren sind Unterschiede zwischen dem Jugend- und Erwachsenenbereich zu erwarten, da die Einhaltung der Vorsichtsmaßnahmen bei Jugendmedenspielen einen deutlich höheren Aufwand mit sich bringen dürfte als bei den Erwachsenen.

Die Entscheidung über die Medenspiele dürfte auch einen großen Einfluss auf das Schicksal der traditionell ab Juli stattfindenden Breitensportspiele haben, die dieses Jahr teilweise zeitgleich zu den Medenspielen stattfinden könnten.

5) Mannschaften und Tennisschule erhalten einheitliche Trikots

Zahlreiche Akteure unserer Mannschaften (insbesondere die Herren, Herren 30 sowie Herren 40/2) und die Tennisschule Richter haben sich dank der Bemühungen von Sportwart Tobias Göbels erstmals einer gemeinsamen Trikotbestellung angeschlossen. Der SVR wird jetzt bei den Medenspielen nicht mehr nur in weiß-schwarz, sondern, wie es sich gehört, in gelb-schwarz auflaufen. Mannschaftsbestellungen sind in Zukunft auch für die das neue Damen-Team und die Jugendmannschaften geplant.



6) SVR erhält neue Sonnenschirme

Die Brauerei Bolten hat der Tennisabteilung Sonnenschirme für die Sommersaison zur Verfügung gestellt. Zwar ist das Sitzen auf der Terrasse derzeit noch nicht gestattet, allerdings freuen wir uns schon auf die Zeit, in der dies wieder möglich sein wird.



Hat wie immer alles fest im Griff: Unser Platzwart Jakob Düllberg

7) Herrenmannschaft mit Solidaritätsvideo in der Corona-Krise

Unsere Herrenmannschaft hat im Zuge der Corona-Krise ein Solidaritätsvideo („Im Herzen vereint“) veröffentlicht, mit dem sie sich bei allen Menschen bedankt, „die derzeit mit hohem Einsatz dafür kämpfen, dass wir die Corona-Krise bestmöglich meistern können.“ Sie betonte, dass man hoffe, „dass man sich an diese Kraftanstrengungen auch noch erinnert, wenn alles wieder vorbei ist.“ Denn egal ob Ärzte, Pfleger, Wissenschaftler, Polizisten, Supermarktmitarbeiter, Lastkraftwagenfahrer, Erzieher, Politiker oder viele andere: „Sie alle haben unseren Respekt verdient. Und zweifelsohne mehr als das.“ Das Video wurde sogar vom Deutschen Tennisbund auf Facebook und Instagram geteilt und mittlerweile rund 6.500 Mal angeschaut. Auf unseren Kanälen findet Ihr es hier:

<https://www.facebook.com/SVRosellenTennis/videos/2277864532520714/>

<https://www.instagram.com/p/B-fe9tAnNH/>

8) Tennisabteilung benötigt die Hilfe ihrer Mitglieder

Grundsätzlich ist die Tennisabteilung auf die neue Saison vorbereitet, aber es gibt noch kleinere Dinge, die getan werden müssen. Dazu zählen:

- die Reparatur/Erneuerung unseres Kickers
- die Ausbesserung/Erneuerung unseres Grills
- das Streichen unserer Bänke auf Platz 1
- das Entleeren der Dachrinne auf dem Anbau
- die Pflege unseres Ballmaschinenhauses

Es wäre super, wenn sich Mitglieder finden würden, die eine oder mehrere dieser Sachen für uns erledigen könnten. Bitte wendet euch dafür an Olaf Richter.

**Ihr habt Ideen, Anregungen, Lob und Kritik für den Newsletter? Dann wendet
Euch einfach an:**

Lennart Meier: Lennart.Meier.Tennis@sv-rosellen.de

Tagesaktuelle Informationen gibt es hier:

Homepage: www.sv-rosellen.de/tennis

Facebook: www.facebook.com/SVRosellenTennis/

Instagram: www.instagram.com/svrosellentennis/